

Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) • Postfach 12 69 42 • 10609 Berlin

Bundesinstitut für Risikobewertung
NRL für Trichinella
Diedersdorfer Weg 1
12277 Berlin

Ihre Zeichen und Nachrichten vom	Gesch.-Z.: Bitte bei Antwort angeben	Tel.-Durchwahl/Fax	Datum	Org.-Einheit/Ansprechpartner/in
		-24503 -24599	xx.xx.xxxx	45, Dr. Mayer-Scholl nrl-trichinella@bfr.bund.de

Nationales Referenzlabor für *Trichinella*

Hier: Laborvergleichsuntersuchung (LVU) zum Nachweis von Trichinellen in Fleisch (2021)

Ihre Teilnehmer-Nr.: XXXX

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit übersenden wir Ihnen 4 kodierte Muskelproben für die angekündigte LVU zum Nachweis von Trichinellen in Fleisch. Die Proben sind ausschließlich mit einer Methode der künstlichen Verdauung gemäß der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 2015/1375 der Kommission vom 10.08.2015 mit spezifischen Vorschriften für die amtlichen Fleischuntersuchungen auf Trichinellen zu untersuchen.

Durchführung der Untersuchung

Für die Untersuchung wird jede kodierte Probe (je 20 g) mit jeweils 80 g Füllmaterial (im Mixer zerkleinertes Schweinefleisch welches durch die Trichinenuntersuchungsstelle im Handel erworben wurde) mit einer Verdauungsmethode untersucht. Alternativ kann die Untersuchung im kleinen Ansatz mit 30 g Füllmaterial durchgeführt werden.

Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

- Die LVU-Proben vor der Verarbeitung im **Kühlschrank** lagern, bitte **nicht einfrieren!**
- Die LVU-Probe **nicht nochmals im Mixer zerkleinern**, sondern **direkt** in die Digestionsflüssigkeit geben und am Rand eines Becherglases mit einer Gabel leicht zerdrücken (siehe bebilderte Anleitung).
- Die benutzten Gerätschaften und Flüssigkeiten aus Scheidetrichter und Larvenzählbecken sind **für mind. 3 Minuten** zur Inaktivierung der *Trichinella*-Larven zu **erhitzen (mind. 70 °C)**.

Ausfüllen des Protokolls und Mitteilung der Ergebnisse an den/die Koordinator*in

Das beigefügte Ergebnisprotokoll ist **VOLLSTÄNDIG** auszufüllen und bis **spätestens xx.xx.xxxx** an Ihre/n Koordinator*in zu senden.

Wir möchten Sie außerdem bitten, die beiden Versandbehältnisse (Kühlbox inkl. Kühllakku und Probenbehälter), sowie den Temperaturdatenlogger an das NRL für *Trichinella* (BfR, NRL für *Trichinella*, Diedersdorfer Weg 1, 12277 Berlin) bis spätestens 14 Tage nach Eingang der LVU-Proben zurückzuschicken. Es handelt sich bei den Behältern und dem Temperaturlogger nicht um Einwegmaterial. Die Behälter und der Temperaturlogger dürfen nicht autoklaviert oder dampfsterilisiert werden.

Erfolgt die Rücksendung nicht innerhalb der angegebenen Frist, werden Ihnen die Behälter und der Temperaturlogger **kostenpflichtig (100 Euro) in Rechnung gestellt**.

Auswertung und Information der LVU-Teilnehmer

Der/Die Koordinator*in wird per Email vom NRL informiert wann der Probenversand erfolgt ist. Nach Übermittlung aller Ergebnisse durch die Koordinator*innen an das NRL erfolgt die Auswertung und die Zertifikate werden an den/die Koordinator*in versandt. Diese werden an alle einzelnen Teilnehmer von den Koordinator*innen weitergeleitet. Die Zertifikate beinhalten die Ergebnisse und die Beurteilung (bestanden/nicht bestanden).

Die LVU gilt als bestanden, wenn **ALLE** versandten Einzelproben qualitativ richtig positiv bzw. richtig negativ identifiziert wurden.

Falsch positive bzw. falsch negative Ergebnisse, nicht untersuchte Proben sowie eine nicht termingerechte Ergebnisübermittlung führen zu der Beurteilung „nicht bestanden“.

Sollten Sie noch Fragen zur LVU haben, so wenden Sie sich bitte an Ihre/n Koordinator*in.

Mit freundlichen Grüßen
im Auftrag



Dr. A. Mayer-Scholl

Anlage 2
Ergebnisbogen
Bebilderte Anleitung

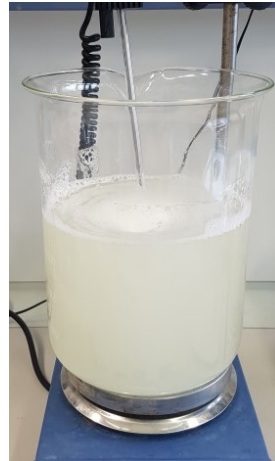
Wir weisen auf die Allgemeinen Bedingungen für den Austausch von Materialien - Vergabe an das BfR (Material Transfer-Bedingungen - Teil B: <https://www.bfr.bund.de/cm/343/mt-bedingungen-teil-b.pdf> und die Datenschutzerklärung des BfR <https://www.bfr.bund.de/de/datenschutzerklaerung.html> hin

Untersuchung der LVU-Proben

Vorbereitung:

1

Herstellung der Digestionsflüssigkeit
(wie in der DIN EN ISO 18743 beschrieben)



2

80g bzw. 30g Trichinellen-negatives Fleisch, welches von Ihnen aus dem Handel bezogen wurde, zerkleinern

LVU-Probe an dieser Stelle **NICHT** zerkleinern
(Zerkleinerung erfolgt erst in Schritt 4)

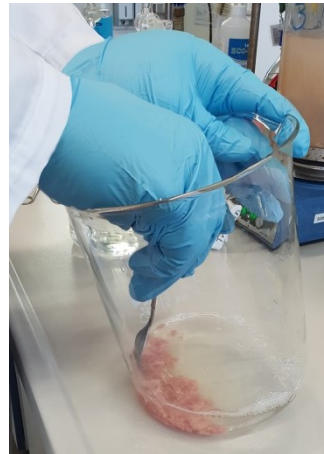


Durchführung:



3

Probe und ca. 200ml Verdaulflüssigkeit aus Schritt 1 in ein 3l Becherglas geben



4

Probe leicht am Rand des Becherglases zerdrücken



5

Negatives Fleisch aus Schritt 2 dazugeben



6

Restliche Verdaulflüssigkeit aus Schritt 1 (ca. 1,8l bzw. 800ml) dazugeben



Weitere Schritte wie gewohnt nach DIN EN ISO 18743